Bericht des Zentralvorstands, Rechnungen, Inventare und Veröffentlichungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **131 (1951)**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

III.

**Bericht des Zentralvorstands,
Rechnungen, Inventare und Veröffentlichungen
Rapport du Comité central,
Rapport financier, Inventaires et Publications
Rapporto del Comitato centrale,
Rapporto finanziario, Inventarii e Pubblicazioni**

Bericht des Zentralvorstandes der S. N. G.

über das Jahr 1950

erstattet durch *A. von Muralt*

In den letzten Jahren ist die Zahl der Kongresse in erschreckendem Maße gestiegen, und eine gewisse Müdigkeit der Teilnehmer und Übersättigung hat sich überall bemerkbar gemacht. Sogar im Schoße unserer Gesellschaft wurde der Vorschlag diskutiert, die Jahresversammlung nur noch alle zwei Jahre abzuhalten. Glücklicherweise hat dieser Vorschlag wenig Anklang gefunden. Für die jungen Wissenschaftler ist die Teilnahme an der Jahresversammlung eine Quelle wissenschaftlicher Anregung und eine seltene Gelegenheit, Freundschaften außerhalb ihres engeren Fachkreises zu schließen; für die älteren Teilnehmer ist die Tagung ein willkommener Anlaß zur Erneuerung alter Freundschaften. Man kann darüber vielleicht lächeln und sich fragen, ob diese Dinge wirklich so wichtig seien. Sie spielen für den Fortschritt der eigenen Arbeit und die Begeisterung, mit der neue Probleme angepackt werden, eine so große Rolle, daß man wohl sagen darf, daß der Gedankenaustausch mit wissenschaftlichen Freunden ebenso wichtig ist, wie die Lektüre der großen wissenschaftlichen Literatur.

Den Veranstaltern der Luzerner Tagung sind wir ganz besonderen Dank schuldig dafür, daß sie für die jungen Kollegen freie Unterkunft bereitgestellt haben und so die finanziellen Bedenken, die manchen an der Teilnahme verhindern, ganz wesentlich gemildert haben.

Im Mitgliederbestand unserer Gesellschaft sind folgende Änderungen eingetreten: Im Berichtsjahr sind 30 Neuaufnahmen erfolgt, 2 Ehrenmitglieder und 28 ordentliche Mitglieder sind verstorben, und 10 Mitglieder haben ihren Austritt angemeldet. Die ordentliche Sitzung des Senates fand am 24. Juni 1950 statt.

Der Zentralvorstand hat in zwei Sitzungen diejenigen Geschäfte der Gesellschaft erledigt, die nicht durch die enge und persönliche Fühlung-

nahme ohne formelle Sitzung laufend erledigt werden konnten. Mit Befriedigung darf festgestellt werden, daß die Verteilung der Bundeskredite nunmehr geregelt ist und daß sich ein Zustand des «Burgfriedens» entwickelt hat.

Publikationen

Die Denkschriften-Kommission hat im Jahre 1950 keine neue Arbeit herausgegeben, dagegen ist die Arbeit Bernasconi: «Über den Cessificationsmodus bei *Xenopus laevis*» jetzt im Druck.

Der Zentralvorstand publizierte den Verhandlungsband 1950 mit einem wissenschaftlichen Teil von 211 Seiten. Jedesmal wenn ein neuer Band frisch aus der Presse kommt, freut man sich darüber, die stattliche Reihe der Verhandlungsbände in der eigenen Bibliothek ergänzen zu können, und gleichzeitig ist das unbefriedigende Gefühl nicht zu unterdrücken, daß diese Bände heute den Anforderungen einer wissenschaftlichen Publikation leider einfach nicht mehr genügen und daß mit der Zeit eine bessere Lösung gefunden werden muß.

Einladungen und Jubiläen

Am 11. bis 16. September vertrat Professor Schürer den Zentralvorstand am 69. Kongreß der Association française pour l'avancement des sciences in Toulouse.

Am 1. April überbrachte Prof. Schürer die Glückwünsche unserer Gesellschaft bei der Übergabefeier der Brissagoinseln.

11. Juni. Mitgliederversammlung des Schweizerischen Bundes für Naturschutz auf der Petersinsel. Delegierter: Prof. Feitknecht.

Internationale wissenschaftliche Organisationen

9.–11. August. Internationaler Forschungsrat. Conseil international des unions scientifiques (ICSU). Sitzung des Ausschusses in Bern. Präsident Prof. A. v. Muralt, Bern.

11.–22. September. IX. Generalversammlung der Union radio-scientifique internationale (URSI) in Zürich. Delegierte: Dr. W. Gerber, Experte für Fernsehen, Generaldirektion PTT, Bern; Prof. J. Lugeon, Direktor der Meteorologischen Zentralanstalt, Zürich; Prof. R. Sängler, Präsident des Organisationskomitees der IX. Generalversammlung der URSI, Zürich; Prof. F. Tank, Präsident des Schweiz. Nationalkomitees der URSI, Zürich.

7.–11. Juli. X. Generalversammlung der Union internationale des sciences biologiques (IUBS) in Stockholm. Delegierte: Prof. E. Gäumann, Zürich; Prof. M. Geiger, Basel.

Juli 1950. VII. Internationaler Botaniker-Kongreß in Stockholm. Delegierte: Prof. W. Koch, Zürich ETH; Prof. B. P. G. Hochreutiner, Genf.

Finanzielles

Der Rechnungsabschluß des Jahres 1950 ergab bei Fr. 67 002.88 Einnahmen und Fr. 64 235.63 Ausgaben einen Vorschlag der Betriebsrechnung von Fr. 2767.25. Die Kosten für den Druck der Verhandlungen betragen Fr. 13 325.25 gegenüber Fr. 11 567.85 im Jahre 1949.

Die Kosten für den Druck und Versand der Einladungen zur Jahresversammlung wurden vom Jahresvorstand Davos übernommen, wofür zugleich auch für die beispielhafte Durchführung der Tagung nochmals herzlich gedankt sei.

Anstoßend an unser Reservat im Robenhauerriet wurden ca. 24 a 45 m² Streueland in Robenhäusen-Wetzikon durch Vermittlung von Herrn Prof. Däniker angekauft.

Vergabung der Hermann-Stoll-Stiftung

An der Jahresversammlung in Davos hat der von uns allen hochverehrte Alt-Zentralpräsident Rübél unerwartet das Wort ergriffen und die erfreuliche Mitteilung gemacht, daß die Hermann-Stoll-Stiftung unserer Gesellschaft eine weitere Zuwendung von Fr. 100 000.— gemacht hat (vgl. Bericht des ZV über das Jahr 1948). Für diese großzügige Spende und die auf treuer Freundschaft fußende Fürsprache unseres großen Freundes Prof. Rübél beim Kuratorium der Hermann-Stoll-Stiftung sei auch hier nochmals der öffentliche Dank ausgesprochen.

Nationalfonds

Am 21. Dezember 1950 übergaben die Vertreter der gesamtschweizerischen wissenschaftlichen Gesellschaften zusammen mit allen Rektoren unserer Hochschulen in feierlicher Audienz dem durch die Bundesräte Petitpierre, Etter und Rubattel vertretenen Bundesrat die Eingabe zur Gründung des Nationalfonds (vgl. Text im Verhandlungsband 1950, S. 353). Damit haben die Vorarbeiten in glücklicher Art und Weise ihren Abschluß erhalten, und es bleibt uns jetzt nur noch die Wartezeit, bis das Parlament sich zu dieser Eingabe äußert. Mit Zuversicht und Vertrauen sehen wir dem Entscheid unserer Volksvertreter entgegen!

Bericht über die Quästoratsrechnungen der S. N. G. für das Jahr 1950

Die Betriebsrechnung für das laufende Jahr weist einen Vorschlag von Fr. 2767.25 auf; das disponible Kapital vermehrte sich von Franken 16 094.26 auf Fr. 18 858.31. Die Kosten der «Verhandlungen» sind gegenüber dem Vorjahr infolge der Teuerung wesentlich gestiegen und betragen Fr. 13 325.25; die Einnahmen durch Aufnahme von Inseraten in die Verhandlungen erlitten dagegen einen leichten Rückschlag auf Fr. 6300.—, so daß der Vorschlag zur Hauptsache aus diesen Gründen um rund Fr. 2000.— geringer ist als im Vorjahr.

Dem unantastbaren Stammkapital wurden aus Beiträgen von sechs lebenslänglichen Mitgliedern Fr. 1150.— zugewiesen.

Der Zentralfonds erfuhr durch die nochmalige großzügige Zuwendung der Dr.-Hermann-Stoll-Stiftung von Fr. 100 000.— wie im Jahre 1948 eine außerordentliche Erhöhung. Ohne diese Zuwendung würde sich der Zentralfonds im laufenden Jahre um Fr. 2539.93 vermindert haben. Die vermehrten Ausgaben von Fr. 13 225.03 sind zum großen Teil auf die Kosten für die Aktion «Nationalfonds» zurückzuführen. Der Zentralfonds beläuft sich nun auf Fr. 470 323.72.—

Die Zinseingänge aus Wertschriften und Bankheften des Gesellschaftskapitals und der übrigen von uns verwalteten Fonds betragen Fr. 36 214.20.

Die Wertschriften erhöhten sich von nominell Fr. 1 051 371.— auf nominell Fr. 1 118 860.—; hierzu kommt das Legat Dr. R. La Nicca von nominell Fr. 30 700.—.

Bern, den 23. Mai 1951.

M. Schürer

Die Rechnungen der S. N. G. für das Jahr 1950

A. Quästorat

I. Betriebsrechnung	1
Abschluß	2
Anhang: Ausweis über die Kredite der Eidgenossenschaft	3
II. Kapitalrechnungen:	
Disponibles Kapital der Gesellschaft	4
Stammgutrechnung	5
Fonds Cécile Rübel (1942)	6
Fonds für den Preis von Dr. Schläfli (1863)	7
Legat Prof. F. A. Forel (1912)	8
Rübel-Fonds für Pflanzengeographie (1914)	9
Fonds für die Reservate in Robenhausen (1918)	10
Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi» (1922)	11
Fonds «Aargauerstiftung» (1925)	12
Fonds Daniel Jenny (1926)	13
Zentralfonds (1929)	14
Kommission für luftelektrische Untersuchungen (1913)	15
Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen (1940)	16
Anhang: Wertschriften der S. N. G.	17
III. Abrechnungen der Kommissionen mit Krediten der Eidgenossenschaft:	
Denkschriften-Kommission	18
Gletscher-Kommission	19
Kryptogamen-Kommission	20
Kommission für das Naturwissenschaftliche Reisestipendium	21
Pflanzengeographische Kommission	22
Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks	23
Hydrobiologische Kommission	24
Jungfraujoeh-Kommission	25
IV. Inventar, Betriebs- und Kapitalrechnung des Reparationsfonds der Geologischen Kommission	
<i>Bilanz vom 31. Dezember 1950</i>	26
<i>Bilanz vom 31. Dezember 1950</i>	27

B. Jahresrechnungen und Bilanzen der Unternehmungen der S. N. G. mit Spezialrechnungsführern

Verwaltete Gelder und Fonds für:

Geologischè Kommission (O. P. Schwarz)	28
Geodätische Kommission (Prof. C. F. Baeschlin)	29
Geotechnische Kommission (Prof. F. de Quervain)	30
Euler-Fonds (Dr. Ch. Zoelly)	31
Hydrologische Kommission (Prof. E. Meyer-Peter)	32
Bericht der Rechnungsrevisoren	33

I. Betriebsrechnung

Einnahmen		Fr.
A. 1.	Einzahlung von sechs neuen lebenslänglichen Mitgliedern	1 150.—
	Jahresbeiträge von ordentlichen Mitgliedern	10 989.45
	davon sind Beiträge für 1949 10.—	
	1950 10 889.45	
	1951 80.—	
	1952 10.—	
2.	Vertragliche Zahlung der Stadtbibliothek Bern	2 500.—
3.	Verkauf von «Verhandlungen» und der Bibliographie	10.—
4.	Beiträge von Kommissionen an die Betriebsrechnung	6 331.40
5.	Für Inserate in den Verhandlungen	6 300.—
6.	Geschenke	—.—
B.	Überträge von Kapitalrechnungen:	
1.	Vom Gesellschaftskapital, Zinsen	3 701.90
2.	Fonds Cécile Rübel	845.80
3.	Fonds für den Preis von Dr. Schläfli	1 341.55
4.	Legat Prof. F. A. Forel	—.—
5.	Fonds für die Reservate in Robenhausen	8.50
6.	Fonds «Stiftung Dr. J. de Giacomi»	15 680.60
7.	Fonds «Aargauerstiftung»	1 000.—
8.	Fonds Daniel Jenny	18.55
9.	Zentralfonds	13 225.03
10.	Luftelektrische Kommission	500.—
11.	Kommission für die Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen	3 400.10
		<u>67 002.88</u>

Ausgaben			
A. 1.	Jahresversammlung in Davos		—.—
2.	Herausgabe der «Verhandlungen» 1950:		
	Druck der «Verhandlungen» 9 356.95		
	Separatabzüge 487.95	9 844.90	
	Inserate	272.70	
	Druck der Nekrologe 1 485.10		
	Separatabzüge 404.05		
	Porti 10.10		
	Umsatzsteuer 75.55	1 974.80	
	Versendungskosten: Kartonhüllen, Bänden, Etiketten usw. 441.—		
	Porti 369.50		
	Umsatzsteuer 422.35	1 232.85	13 325.25
3.	Verwaltungskosten:		
a)	Versicherung, AHV 697.50		
	Depotgebühren 77.40	774.90	
b)	Personalausgaben	10 800.—	
c)	Büroamaterial	367.30	
d)	Porti und Telegramme 503.55		
	abzüglich Rückvergütung 231.—		
		272.55	
	Postscheckgebühren 85.30	357.85	
	Übertrag	12 300.05	13 325.25

			Fr.
	Übertrag	12 300.05	13 325.25
e) Telefon		300.—	
f) Drucksachen, Buchbinderarbeiten .		277.85	
g) Reiseentschädigungen		1 465.—	
h) Verschiedenes		143.15	14 486.05
4. Diverses			—.—
5. Übertrag auf Rechnung Stammkapital von sechs neuen lebenslänglichen Mitgliedern			1 150.—
6. Ankauf der Euler-Werke			100.—
 B. Aufwendungen für spezielle Zwecke, für die Separatfonds bestehen:			
1. Fonds für den Preis von Dr. Schläfli:			
Preis an Herrn Hans Hürlimann, Nouméa	1 000.—		
Begutachtung der Preisarbeiten	150.—		
Druck Zirkular Schläfli-Preis	133.10		
Separatabzüge	6.90		
Beitrag an die S. N. G.	50.55		
Bankspesen	1.—		1 341.55
2. Legat Prof. F. A. Forel			—.—
3. Fonds für die Reservate in Robenhausen			
Notariatsbeglaubigung	6.50	—.—	
Bankspesen	2.—		8.50
4. Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi», Zahlungen auf Grund des § 11 des Reglementes an			
Geologische Kommission	4 000.—		
Prof. H. Baltzer, Bern	2 500.—		
St. Gallische Naturwissenschaftl. Gesellschaft	2 000.—		
Prof. A. Mercier, Bern	1 000.—		
Naturforschende Gesellschaft Luzern ..	1 000.—		
Prof. B. Peyer, Zürich	800.—		
Prof. F. E. Lehmann, Bern	750.—		
Dr. O. Becherer, Genf	600.—		
Dr. A. Jayet, Genf	300.—	12 950.—	
Verwaltungskosten:			
Beitrag an die S. N. G.	536.80		
Rente	1 900.—		
Grabstätte Dr. J. de Giacomi	50.—		
Sitzungsspesen	75.60		
Bureauspesen	148.15		
Bankspesen	10.50		
Separata Jahresbericht	9.55	2 730.60	15 680.60
5. Fonds «Aargauerstiftung»			
Dr. Ed. Gerber, Bern	400.—		
Frau Dr. Cornelius, Wien	600.—		1 000.—
6. Fonds Daniel Jenny			
Beitrag an die S. N. G.			18.55
	Übertrag		47 110.50

Übertrag

7. Zentralfonds:

Für Nationalfonds:

Druckerei Lehmann AG, Zürich	2 129.—	
Druckerei Stämpfli & Co., Bern	267.85	
Separata «Neue Zürcher Zeitung»	222.55	
Ausspracheabend Neue Helvetische Gesellschaft	306.55	
Salär und Spesen Sekretär	2 571.73	
Salär Aushilfe	490.—	
AHV	77.70	
Reise- und Sitzungsspesen	1 010.40	
Übersetzungen	200.—	
Porti und Telefon	230.60	
Bureaumaterial	79.05	
Verschiedenes	41.50	7 626.93

Anteil Salär Bibliothekar	2 000.—	
Reisespesen	380.90	
Büchler & Co., Bern	1 784.70	
Sitzung Comité exécutif ICSU, Bern ..	376.10	
Beitrag an die S. N. G.	627.85	
Beitrag an die Int. Geographische Union	155.—	
Schreibarbeiten und Bureaumaterial ..	96.20	
Verschiedenes	177.35	5 598.10

13 225.03

8. Luftelektrische Kommission:

Untersuchungen auf dem Jungfraujoch		500.—
-------------------------------------	--	-------

9. Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen

Steiner & Co., Basel, Klischees	2 921.45	
Stehlin, Basel, Lichtpausanstalt	126.90	
Reisespesen	134.10	
Feuerversicherung	81.—	
Beitrag an die S. N. G.	136.65	3 400.10

C. Abrechnungen der Kommissionen der S. N. G. mit Krediten der Eidgenossenschaft, für die deren Quästorat Rechnungsführer ist, siehe 19–26

—.—
64 235.63

Abschluß

2

Total der Einnahmen	67 002.88
Total der Ausgaben	64 235.63
Vorschlag der Betriebsrechnung	<u>2 767.25</u>

3 Ausweis über die Kredite der Eidgenossenschaft für das Jahr 1950

	Fr.	
Saldo vom letzten Jahr.....		190.05
A. Von der Eidgenossenschaft bewilligte Kredite	250 000.—	
		<u>250 190.85</u>
B. Geldeingangsausweise:		
Beiträge an Kommissionen und Zweiggeseilschaften	243 600.—	
Beitrag an die Konstantentabellen	2 000.—	
Beiträge an die Internationalen Unionen	4 416.95	
Vortrag auf neue Rechnung	173.90	
		<u>449 610.85</u>
C. Ausgänge:		
a) Überträge auf die Rechnungen von Kommissionen:		
1. Rechnungen durch den Rechnungsführer der S. N. G.:		
Denkschriften-Kommission	10 000.—	
Gletscher-Kommission	7 000.—	
Hydrobiologische Kommission	6 000.—	
Kommission für das Schweiz. Naturwissenschaftliche Reisestipendium.....	6 000.—	
Kryptogamen-Kommission	5 000.—	
Pflanzengeographische Kommission.....	4 000.—	
Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparks	5 000.—	
Kommission für die Forschungsstation Jungfraujoch	1 000.—	44 000.—
2. Kommissionen mit eigenen Rechnungsführern:		
Geologische Kommission	102 100.—	
Geodätische Kommission	58 000.—	
Geotechnische Kommission	15 000.—	
Hydrologische Kommission	6 000.—	181 100.—
b) Zahlungen an Zweiggeseilschaften der S. N. G.:		
Schweiz. Zoologische Gesellschaft	3 500.—	
Schweiz. Botanische Gesellschaft	5 000.—	
Schweiz. Mathematische Gesellschaft	5 000.—	
Schweiz. Paläontologische Gesellschaft	2 000.—	
Schweiz. Entomologische Gesellschaft	1 500.—	
Schweiz. Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie	1 500.—	
Schweiz. Chemische Gesellschaft	—.—	
Helvetica Physica Acta	—.—	18 500.—
c) Zahlung an internationale Unionen:		
Conseil int. des Unions scientifiques Goldfr. 500.—	714.30	
Union int. de géodésie et géophysique.. £ 100.—	1 227.60	
Union int. d'astronomie	\$ 163.30	708.50
Union int. de chimie pure et appliquée \$ 75.—	322.15	
Union radio-scientifique int. Goldfr. 450.—	642.85	
Union int. de physique	\$ 40.—	
für 1949 \$ 20.—	265.25	
Union int. de biologie	100.—	
Union int. de géographie	\$ 100.—	4 416.95
d) Zahlung an Tables annuelles de Constantes		2 000.—
		<u>250 016.95</u>
	Mehrausgaben 1950	16.95
		<u>250 000.—</u>

	Fr.	
Saldoüberschuß von 1949	190.85	
Mehrausgaben 1950	<u>16.95</u>	
Saldovortrag auf neue Rechnung		<u>173.90</u>

II. Kapitalrechnungen

Disponibles Kapital

4

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre		16 094.26
B. Einnahmen:		
Zinsen: Übertrag von Stammgutrechnung	3 579.45	
Bankrechnungen	4.90	
Depositenheft	71.15	
Rückvergütung der Verrechnungs-		
steuer	<u>46.40</u>	
	3 701.90	
Vorschlag der Betriebsrechnung, siehe 2..	<u>2 767.25</u>	6 469.15
C. Ausgaben:		
Übertrag der Zinsen auf Betriebsrechnung,		
siehe 1	3 701.90	
Bankrechnung, Provision und Spesen ...	3.20	3 705.10
	Vorschlag der Kapitalrechnung	<u>2 764.05</u>
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>18 858.31</u>

Stammgutrechnung

5

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre		117 015.49
B. Einnahmen:		
Zinsen: von Obligationen des Fonds, Spe-		
zifikation siehe 17	3 468.75	
von Gutscheinen, siehe 17 Nr. 1....	110.70	
Ablösung der Jahreszahlungen von 6 le-		
benslänglichen Mitgliedern, siehe 1.....	<u>1 150.—</u>	4 729.45
C. Ausgaben:		
Übertrag der Zinsen auf Kapitalrechnung,		
siehe 4	<u>3 579.45</u>	
	Vorschlag der Stammgutrechnung	<u>1 150.—</u>
D. Vermögensstand am 31. Dezember 1950 (unantastbares Stamm-		
kapital)		<u>118 165.49</u>

Fonds Cécile Rübel

6

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre		25 000.—
B. Einnahmen:		
Zinsen von Obligationen, siehe 17	831.—	
Zinsen von Depositenheft, siehe 17, Nr. 3.	<u>14.80</u>	845.80
C. Ausgaben:		
Übertrag auf die Betriebsrechnung der Ge-		
sellschaft, siehe 1	<u>845.80</u>	—.—
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>25 000.—</u>

7	Fonds für den Preis von Dr. Schläfli	Fr.
	A. Vermögensvortrag vom Vorjahre, nom.	35 405.21
	B. Einnahmen:	
	Zinsen von Obligationen, siehe 17	941.85
	Zinsen von Sparheft, siehe 17 , Nr. 4	99.—
		<u>1 040.85</u>
	Rückzahlung von nom. Fr. 500.— Oblig. .	500.—
	Aufnahme ins Inventar v. nom. Fr. 3000.—	
	Oblig.	3 000.—
		<u>4 540.85</u>
	C. Ausgaben:	
	Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1	1 341.55
	Ankauf von nom. Fr. 3000.— Oblig.	3 100.75
	Konversionssoulte	16.—
	Depotgebühren	22.50
		<u>4 480.80</u>
	Entlassung aus dem Inventar von nom.	
	Fr. 500.— Oblig.	500.—
		<u>4 980.80</u>
		Rückschlag der Kapitalrechnung
		<u>439.95</u>
	D. Vortrag auf neue Rechnung	<u>34 965.26</u>
8	Legat Prof. F. A. Forel	
	A. Vermögensvortrag vom Vorjahre	2 363.15
	B. Einnahmen:	
	Zinsen	35.55
	Rückerstattung Verrechnungssteuer	10.10
		<u>45.65</u>
	C. Ausgaben: keine	—.—
		<u>Mehreinnahmen</u>
		45.65
	D. Stand des Legates am 31. Dezember 1950, siehe 17 Nr. 5.....	<u>2 408.80</u>
9	Rübel-Fonds für Pflanzengeographie	
	A. Vermögensvortrag vom Vorjahre	60 000.—
	B. Einnahmen:	
	Zinsen von Obligationen, siehe 17	1 893.90
		<u>1 893.90</u>
	C. Ausgaben:	
	Übertrag auf die Jahresrechnung der Pflanzengeographischen	
	Kommission, siehe 23	1 893.90
		<u>1 893.90</u>
	D. Vermögensstand am 31. Dezember 1950	<u>60 000.—</u>
10	Fonds für die Reservate in Robenhausen	
	A. Vermögensvortrag vom Vorjahre	2 292.25
	B. Einnahmen:	
	Zinsen, siehe 17 , Nr. 6	34.35
	Erlös aus Streue	40.—
		<u>74.35</u>
	C. Ausgaben:	
	Übertrag auf Betriebsrechnung	8.50
		<u>Mehreinnahmen</u>
		65.85
	D. Vermögensstand am 31. Dezember 1950	<u>2 358.10</u>

Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»

Inventar der Obligationen des Fonds

	Fr.
Bestand am 1. Januar 1950, nom.	330 316.—
Eingang im Jahre 1950	—.—
Ausgang im Jahre 1950	506.—
Bestand am 31. Dezember 1950	<u>329 810.—</u>

Kapitalrechnung des Fonds

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre, nom.	333 988.71
B. Einnahmen:	
Zinsen: Obligationen, siehe 18	10 660.55
Zinsen: Depositenhefte, siehe 18 , Nr. 7 ..	54.35
Rückerstattung der Verrechnungssteuer ..	21.50
	<u>10 736.40</u>
C. Ausgaben:	
Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1	15 680.60
Depotgebühren	237.10
Abschreibung Kurswert	506.—
Konversionssoulte	96.—
	<u>16 519.70</u>
	Rückschlag der Fondsrechnung
	<u>5 783.30</u>
D. Vermögensstand am 31. Dezember 1950	<u>¹ 328 205.41</u>

¹ Hiezu kommt ein mit Nutznießung belastetes Legat von nom. Fr. 30 700.— Oblig. (Wert 31. Dezember 1950) und Sparheft von Fr. 1422.10.

Fonds «Aargauerstiftung»

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre	15 505.25
B. Einnahmen:	
Zinsen: Obligationen, siehe 17	195.75
Übertrag auf Äufnungskapital	97.90
Zinsen Sparheft Honorarfonds, siehe 17 Nr. 8	28.40
Zinsen Sparheft Äufnungskapital, siehe 17	
Nr. 8	34.55
	<u>356.60</u>
Rückzahlung von nom. Fr. 4000.— Obligationen	4 000.—
	<u>4 356.60</u>
C. Ausgaben:	
Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1	1 000.—
Übertrag auf Äufnungskapital	97.90
Depotgebühren und Bankspesen	18.—
	<u>1 115.90</u>
Entlassung aus dem Inventar von nom. Fr. 4000.— Obligationen	4 000.—
Abschreibung der 7 %-Obligationen Deutsches Reich (gemäß Kurswert vom 31. Dezember 1950) von Fr. 5555.— auf Franken 5050.—	505.—
	<u>5 620.90</u>
	Rückschlag der Kapitalrechnung
	<u>1 264.30</u>
D. Vermögensstand am 31. Dezember 1950	<u>14 240.95</u>
Schenkungs-kapital (nom. £ 2000/-/-)....	5 050.—
Äufnungskapital	8 899.80
Honorarfonds	291.15
	<u>14 240.95</u>

13

Fonds Daniel Jenny

Fr.

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre		13 814.70
B. Einnahmen:		
Zinsen: Obligationen, siehe 17	321.65	
Zinsen: siehe 17 Nr. 9	14.70	
	<u>336.35</u>	
Übertrag auf Stammkapital von 20 % der Zinsen	67.25	
	403.60	
Zinsen Sparheft, siehe 17 Nr. 9	34.90	438.50
C. Ausgaben:		
Übertrag auf Betriebsrechnung, siehe 1 ..	18.55	
Übertrag auf Stammkapital	67.25	
Depotgebühr	9.20	95.—
		<u>343.50</u>
	Vorschlag der Fondsrechnung	
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>14 158.20</u>

14

Zentralfonds

Inventar der Obligationen des Fonds

Bestand am 1. Januar 1950, nom.	359 000.—
Eingang im Jahre 1950	122 000.—
	<u>481 000.—</u>
Ausgang im Jahre 1950	12 000.—
Bestand am 31. Dezember 1950	<u>469 000.—</u>

Kapitalrechnung des Fonds

A. Vermögensvortrag vom Jahre:		
Obligationen, nom.	359 000.—	
Depositenheft	14 861.05	
	<u>373 861.05</u>	
minus Schuld an die Kapitalrechnung der Gesellschaft	997.40	372 863.65
B. Einnahmen:		
Zinsen: Obligationen, siehe 17	12 385.15	
Depositenheft, siehe 17 , Nr. 14 ..	171.95	
	<u>12 557.10</u>	
Zuwendung der Dr.-Hermann-Stoll-Stiftung	100 000.—	
Rückzahlung von nom. Fr. 12 000.— Oblig.	12 000.—	
Aufnahme ins Inventar von Obligationen	22 000.—	146 557.10
C. Ausgaben:		
Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1	13 225.03	
Entlassung aus dem Inventar von nom. Fr. 12 000.—	12 000.—	
Ankauf von nom. Fr. 22 000.— Oblig.	22 550.45	
Konversionssoulte	975.85	
Depotgebühren und Bankspesen	345.70	49 097.03
		<u>97 460.07</u>
	Vorschlag der Kapitalrechnung	
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>470 323.72</u>

Luftelektrische Kommission

15

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre			4 675.55
B. Einnahmen:			
Zins auf Depositenheft, siehe 17 , Nr. 16 ..	73.25		
Rückvergütung der Verrechnungssteuer ..	24.—	97.25	
C. Ausgaben:			
Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1	500.—	500.—	
		Mehrausgaben	402.75
D. Vortrag auf neue Rechnung			<u>4 272.80</u>

Kommission für die Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen

16

Inventar der Obligationen

Bestand am 31. Dezember 1949, nom.		73 000.—
Eingang im Jahre 1950		—.—
Ausgang im Jahre 1950		—.—
Bestand am 31. Dezember 1950, nom.		<u>73 000.—</u>

Kapitalrechnung

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre, nom.			97 817.81
B. Einnahmen:			
Zinsen der Obligationen, siehe 17	2 345.50		
Zinsen des Depositenhefts, siehe 17 , Nr.18	387.30		
Zinsen des August-Tobler-Fonds	3 000.—		
Für Separata aus Bd. 66 der Schweiz. Pal.			
Abhandlungen	552.65		
Subventionen für Bd. 66. der Schweiz. Pal.			
Abhandlungen	2 045.31	8 330.76	
C. Ausgaben:			
Übertrag auf die Betriebsrechnung, siehe 1	3 400.10		
Depotgebühren und Bankspesen	59.10	3 459.20	
		Vorschlag der Kapitalrechnung	4 871.56
D. Vermögensstand am 31. Dezember 1950			<u>102 689.37</u>

Spezifikation der Wertschriften der Gesellschaft

I. Obligationen

A. Stammkapital

Nominalwert Fr.		Coupons-termin	Ertrag Fr.
45 000.—	3¼ % Eidgenössische Anleihe von 1942 rückzahlbar ab 15. 3. 1954.....	15. 3. 15. 9.	1 023.70
5 000.—	3½ % Kanton Bern von 1949	15. 3. 15. 9.	122.50
5 000.—	4 % Stadt Zürich von 1933	1. 3. 1. 9.	140.—
4 000.—	3½ % Eidg. Anleihe von 1944 rückzahlbar am 1. 5. 1964	1. 5. 1. 11.	98.—
14 500.—	3½ % Allg. Aarg. Ersparniskasse von 1948 rückzahlbar am 31. 5. 1954	31. 5. 30. 11.	355.20
6 000.—	3¼ % Kanton Genf von 1938 kündbar ab 1. 12. 1953	1. 6. 1. 12.	136.50
13 000.—	3 % SBB difféé jährliche Auslosungen bis 1962	15. 5. 15. 11.	292.50
12 000.—	3¼ % Eidg. Anleihe von 1942 rückzahlbar am 1. Juli 1957	1. 1. 1. 7.	273.—
6 000.—	3¼ % Pfandbriefe der schweiz. Kantonalbanken Serie 29 von 1940	1. 4. 1. 10.	136.50
110 500.—	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		890.85
			<u>3 468.75</u>

B. Fonds Cécile Rübel

11 000.—	3½ % Aare-Tessin AG für Elektrizität, Olten 1941, rückzahlbar ab 1953	1. 1. 1. 7.	269.50
6 000.—	3½ % Eidg. Anleihe von 1943	15. 4. 15. 10.	147.—
4 000.—	3½ % Oblig. Kanton Wallis von 1943 rückzahlbar ab 1949	31. 1. 31. 7.	98.—
3 000.—	3½ % Oblig. Kraftwerk Rapperswil-Auenstein AG von 1943	31. 2. 31. 8.	73.50
1 000.—	3½ % Kanton Luzern von 1943 rückzahlbar ab 1. Januar 1963	1. 2. 1. 8.	24.50
25 000.—	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		218.50
			<u>831.—</u>

C. Fonds für den Preis von Dr. Schläfli

12 000.—	3¼ % Anleihe des Kts. Zürich von 1947 rückzahlbar ab 15. 10. 1977	15. 4. 15. 10.	273.—
6 000.—	3½ % SBB difféé jährliche Auslosungen bis 1973	15. 5. 15. 11.	146.20
5 000.—	3½ % Eidg. Anleihe von 1943 rückzahlbar ab 1. Januar 1963	1. 5. 1. 11.	122.50
3 000.—	3 % Nordostschw. Kraftwerke AG Baden 1950		—
2 500.—	3½ % Eidg. Anleihe 1944, rückzahlbar spätestens am 1. 5. 1964	1. 5. 1. 11.	61.20
1 000.—	3 % Stadt Lausanne von 1938, auslosbar vom 1. 4. 1943 bis 1. 4. 1963	1. 10. 1. 4.	21.—
19 500.—	Übertrag		<u>623.90</u>

Nominalwert Fr.		Coupons-termin	Ertrag Fr.
19 500.—	Übertrag		623.90
1 000.—	3 % Kanton Bern von 1938, rückzahlbar am 30. 11. 1953	31. 5. 30.11.	21.—
1 000.—	3 % Stadt Zürich von 1950		—.—
1 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1943 ab 15. 4. 1954 jährl. Auslosungen	15. 4. 15. 10.	24.50
32 500.—	Fr. 500.— 3 % SBB diff. ausgelost am 15. 11. 1950		—.—
	4 % Stadt Zürich 1940, nom. Fr. 1000.—, konvertiert in 3 % Stadt Zürich 1950 25. 3. 1950		10.50
	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		261.95
			<hr/> 941.85
<i>D. Rübél-Fonds für Pflanzengeographie</i>			
25 000.—	3 ¼ % Pfandbrif-Emission, Pfandbank, Serie 33 v. 1944, fällig 31. 5. 59	31. 5. 30. 11.	568.70
15 000.—	3 ¼ % Schweiz. Bodenkreditanstalt Serie H	1. 4. 1. 10.	341.20
10 000.—	3 ½ % Kanton Genf von 1942 rückzahlbar durch Auslosungen v. 1948–1962	15. 4. 15. 10.	245.—
10 000.—	3 ¼ % Eidg. Anleihe von 1942	15. 3. 15. 9.	227.50
60 000.—	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		511.50
			<hr/> 1 893.90
<i>E. Fonds Stiftung Dr. J. de Giacomi</i>			
110 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1945	15. 6. 15. 12.	2 695.—
120 000.—	3 ¼ % Eidg. Anleihe von 1946	15. 4. 15. 10.	2 730.—
	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		1 926.10
25 000.—	3 ½ % Kanton Genf von 1942 Amortisation von 1948/1962	15. 2. 15. 8.	612.50
20 000.—	3 ¼ % Stadt Lausanne von 1942 kündbar ab 15. 4. 1952	15. 1. 15. 7.	455.—
12 000.—	3 ½ % Kanton Bern von 1949	15. 9.	294.—
10 000.—	3 ¼ % Eidg. Anleihe von 1948 fällig am 1. 11. 1958	1. 2. 1. 8.	227.50
10 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1943 kündbar ab 1. 8. 1955	1. 5. 1. 11.	245.—
10 000.—	3 ½ % Stadt Zürich von 1948 kündbar ab 1. 1. 1963	1. 2. 1. 8.	245.—
6 000.—	3 % Stadt Zürich von 1950	3. 9.	63.—
6 000.—	5 % Marokkanische Eisenbahnen von 1948 Amortisation von 1939 bis 1978	1. 6. 1. 12.	298.—
810.—	(§ m/n 3375.—) 6 % Rentenbons Compañia Hispano-Americana de Electricidad, Madrid	1. 1. 1. 7.	92.10
329 810.—	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		777.35
			<hr/> 10 660.55
	Fr. 6000.— 4 % Anleihe der Stadt Zürich von 1940, konvertiert am 23. März 1950 in 3 % Anleihe der Stadt Zürich von 1950		

Nominalwert Fr.		Coupons-termin	Ertrag Fr.
<i>F. Fonds «Aargauerstiftung»</i>			
5 050.—	(£ 2000) 7 % Obligationen Deutsches Reich von 1924, jährliche Auslosungen bis 1949		—.—
3 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1944 rückzahlbar 1. 5. 1964	1. 5. 1. 11.	73.50
8 050.—			
	Fr. 4000.— 4 % Pfandbriefe, Serie 20. I. von 1940, Rückzahlung		56.—
	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		66.25
			195.75
<i>G. Fonds Daniel Jenny</i>			
11 000.—	3 % SBB von 1938, rückzahlbar ab 30. 4. 1949 bis 1957	30. 4. 31. 10.	231.—
	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		90.65
			321.65
<i>H. Zentralfonds</i>			
100 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1941	1. 12.	1 137.50
50 000.—	3 ½ % Stadt Zürich von 1939 fällig 1. 9. 1956	1. 3. 1. 9.	1 225.—
25 000.—	3 ¼ % Kanton Zürich von 1947	15. 4. 15. 10.	568.70
75 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe v. 1945, Juni-Ausgabe	30. 6. 31. 12.	1 837.50
23 000.—	2 ½ % Kanton Zürich von 1944 kündbar ab 30. 11. 1959	28. 2. 31. 8.	563.50
20 000.—	3 ½ % Kanton Genf von 1942 Rückzahlung von 1948–1962	15. 4. 15. 10.	490.—
20 000.—	3 ¼ % Eidg. Anleihe von 1946 kündbar ab 15. 1. 1961	15. 4. 15. 10.	455.—
25 000.—	3 ½ % Zentralschweizerische Kraftwerke Luzern von 1948	31. 3. 30. 9.	612.50
25 000.—	3 ½ % Kraftwerke Oberhasli AG, von 1948 Oktober-Ausgabe	1. 5. 1. 11.	612.50
19 000.—	3 % Eidg. Anleihe von 1950	30. 11.	199.50
10 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1944 rückzahlbar am 1. Mai 1964	1. 5. 1. 11.	245.—
10 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1945 rückzahlbar am 1. Mai 1965	15. 6. 15. 12.	245.—
10 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1943, April-Ausg.		—.—
10 000.—	2 ½ % Schweizerische Kreditanstalt Zürich, fällig am 27. 5. 1955	27. 11.	87.50
5 000.—	3 ¼ % Kanton Neuenburg von 1938, kündbar ab 31. 7. 1948	30. 4. 31. 10.	136.45
5 000.—	3 % Stadt Zürich von 1950	30. 9.	52.50
432 000.—	Übertrag		8 468.15

Nominalwert Fr.		Coupons-termin	Ertrag Fr.
432 000.—	Übertrag		8 468.15
5 000.—	3 ½ % Zentralschweiz. Kraftwerke, fällig 1971	30. 6. 31. 12.	122.50
4 000.—	3 ½ % Kanton Bern von 1937 Amortisation von 1943 bis 1962	31. 1. 31. 7.	98.—
4 000.—	3 % Kanton Bern von 1938 fällig am 30. 11. 1953	31. 5. 30. 11.	84.—
3 000.—	3 % der Stadt Luzern von 1949	31. 5. 30. 11.	63.—
3 000.—	3 % Stadt Lausanne von 1938 kündbar ab 1. 4. 1953	1. 4. 1. 10.	63.—
3 000.—	3 ¼ % Kanton Genf von 1938 Amortisation von 1944 an	1. 6. 1. 12.	68.20
3 000.—	3 ¼ % Pfandbriefe schweiz. Hypothekar- institute 1944, Serie 33, rückzahlbar	30. 5. 30. 11.	68.20
2 000.—	3 ½ % Stadt Genf von 1937, III. Emission Amortisation von 1944–1968	15. 1. 15. 6.	49.—
2 000.—	3 ¾ % Lonza Usines électriques et chimiques S. A. Gampel, 1943	31. 1. 31. 7.	52.50
1 000.—	3 % Stadt Bern von 1949	15. 5. 15. 11.	21.—
1 000.—	3 ½ % S. A. l'Energie de l'Ouest-Suisse, Lausanne, von 1950	1. 11.	10.50
1 000.—	3 % Kanton Graubünden von 1950 Fr. 10 000.— 2 ¾ % Oblig. Schweiz. Kredit- anstalt, zurückbezahlt am 6. 12. 1950	15. 9.	10.50 192.50
464 000.—			
5 000.—	3 % Obligationen der Ersparniskasse des Amts- bezirks Signau in Langnau, Legat Dr. L. La Nicca, mit Nutznießung belastet		
469 000.—			9 371.05
	Rückvergütung der Verrechnungssteuer		3 014.10
			12 385.15
	Fr. 19 000.— 3 ½ % Eidg. Anleihe von 1941, konvertiert in 3 % Eidg. Anleihe von 1950, 27. 5. 1950		
	Fr. 5000.— 4 % Anleihe der Stadt Zürich von 1940, konvertiert in 3 % Anleihe der Stadt Zürich 1950		
	Fr. 2000.— 3 ¼ % Kanton Neuenburg v. 1938, ausgelost per 30. 4. 1950		
	<i>J. Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen</i>		
25 000.—	3 ½ % Kanton Neuenburg von 1945 Auslosungen von 1952–1965	15. 4. 15. 10.	612.50
10 000.—	3 ¼ % Kanton Zürich von 1937	15. 3. 15. 9.	227.50
11 000.—	3 ½ % SBB von 1935 Auslosungen 1936–1960	15. 3. 15. 9.	269.50
10 000.—	3 ½ % Eidg. Anleihe von 1945, rückzahlbar ab 30. 6. 1965	30. 6. 31. 12.	245.—
10 000.—	3 ¼ % Eidg. Anleihe 1948	1. 2. 1. 8.	227.50
66 000.—	Übertrag		1 582.—

Nominalwert Fr.		Coupons-termin	Ertrag Fr.
66 000.—		Übertrag	1 582.—
6 000.—	3½ % Eidg. Anleihe von 1932/33, Auslosungen 1933–1962	1. 4. 1. 10.	147.—
1 000.—	3 % SBB von 1938, Auslosungen von 1949–1957	30. 4. 31. 10.	21.—
73 000.—	Rückvergütung Verrechnungssteuer		595.50
			<u>2 345.50</u>

II. Depositen- und Sparhefte

	Ertrag Fr.	Saldo Fr.
1. Stammkapital		
Nr. 24 274 Allg. Aarg. Ersparniskasse, Aarau	110.70	6 917.19
2. Betriebsrechnung		
Nr. 71 447 Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	71.15	1 153.20
3. Fonds Cécile Rübel		
Nr. 67 333 Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	14.80	845.80
4. Fonds für den Preis von Dr. Schläfli		
Nr. 56 387 Aargauische Kantonalbank, Aarau	99.—	2 503.25
5. Legat Prof. F. A. Forel		
Nr. 2457 Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau	35.55	2 408.80
6. Fonds für die Reservate in Robenhausen		
Nr. 14 417 Schweiz. Volksbank, Wetzikon	34.35	2 324.60
7. Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»		
Nr. 1919 Schweiz. Bankgesellschaft, Aarau	23.70	1 513.20
Nr. 73 756 «Zinsausgleichsfonds» Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	30.65	779.50
8. Fonds «Aargauerstiftung», Zinstragende Ersparniskasse, Basel, Nr. 244 125, Folio 434 «Aufnungskapital»	34.55	1 899.80
Nr. 242 702, Folio 50 029 «Honorarfonds»	28.40	5 437.15
9. Fonds Daniel Jenny, Nr. 50 200 Aarg. Kantonalbank	14.70	949.75
Nr. 60 995 «Stamm»	34.90	2 309.25
10. Kommission für das Schweiz. Naturw. Reisestipendium		
Nr. 1970, Schweiz. Bankges., Aarau	181.20	9 620.70
11. Denkschriften-Kommission		
Nr. 496 Aarg. Kantonalbank, Aarau	71.05	2 275.40
Nr. 59 526	97.40	9 065.40
12. Pflanzengeographische Kommission		
Nr. 29 922 Allg. Aarg. Ersparniskasse, Aarau	90.40	280.30
Nr. 3572 Allg. Aarg. Ersparniskasse, Aarau	50.—	537.60
13. Wissenschaftliche Nationalpark-Kommission		
Nr. 499 Aarg. Kantonalbank, Aarau	35.90	4 684.65
14. Zentralfonds		
Nr. 73 778 Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	171.95	7 544.65
15. Jungfraujoeh-Kommission		
Nr. B56 226 Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	67.95	4 814.25
16. Luftelektrische Kommission		
B56 226 Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	73.25	4 966.80
17. Hydrobiologische Kommission		
Nr. B62 753 Schweiz. Kreditanstalt, Zürich	53.55	1 334.80
18. Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen, Fol. 23 260 Handwerkerbank, Basel	387.30	20 549.90
		<u>94 715.94</u>

III. Abrechnungen der Kommissionen mit Krediten der Eidgenossenschaft 18

Denkschriften-Kommission		Fr.
A. Vortrag vom Vorjahre		9 740.47
B. Einnahmen:		
Kredit der Eidgenossenschaft	10 000.—	
Erlös aus Denkschriften	969.85	
Rückerstattung der Verrechnungssteuer .	30.80	
Zinsen: Sparhefte	168.45	
Zinsen Kto.-Krt.	2.10	11 171.20
C. Ausgaben:		
Gebr. Fretz AG., Zürich: Anzahlung an Arbeit Bernasconi	6 000.—	
Beitrag an die Druckkosten der Nekrologe in den «Verhandlungen»	1 750.—	
Storno-Zahlung vom Eidg. Luftamt	714.25	
Feuerversicherung	64.—	
Porti und Telefonspesen	59.20	
Bankspesen	4.10	8 591.55
	<u>Mehreinnahmen 1950</u>	<u>2 579.65</u>
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>12 320.12</u>

Gletscher-Kommission		19
A. Vortrag vom Vorjahre		55.72
B. Einnahmen:		
Kredit der Eidgenossenschaft	7 000.—	
Rückerstattung der Verrechnungssteuer ..	6.80	
Kto.-Krt.-Zinsen	53.55	7 060.35
C. Ausgaben:		
1. Verwaltung	481.30	
2. Sitzungen	559.10	
3. Gletscherbeobachtungen	2 091.—	
4. Studien	2 030.—	
5. Untersuchungen	1 000.—	
6. Publikation, Drucksachen	482.89	
7. Verschiedenes	15.45	6 659.74
	<u>Mehreinnahmen</u>	<u>400.61</u>
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>456.33</u>

20

Kryptogamen-Kommission

Fr.

A. Vortrag vom Vorjahre	Passivsaldo		974.90
B. Einnahmen:			
Kredit der Eidgenossenschaft	5 000.—		
Verkauf von «Beiträgen zur Kryptogamen- Flora»	735.—		
Zinsen, Kto.-Krt.	37.90	5 772.90	
C. Ausgaben:			
Tipografia «Grafica», Bellinzona: Bd. X, Fasc. IV, 550 Bände	4 000.—		
Reisespesen	104.60		
Beitrag an die S. N. G.	250.—		
Kto-Krt., Provision und Spesen, Steuer ..	23.40	4 378.—	
		Mehreinnahmen 1950	1 394.90
D. Vortrag auf neue Rechnung			420.—

21

Kommission für das Schweiz. Naturwissenschaftliche Reisestipendium

A. Vortrag vom Vorjahre			10 387.80
B. Einnahmen:			
Kredit der Eidgenossenschaft	6 000.—		
Zinsen Depositenheft	181.20		
Rückerstattung der Verrechnungssteuer ..	51.70	6 232.90	
C. Ausgaben:			
Reisestipendium an Dr. H. Heß, Zürich ..	7 000.—		
Reisespesen usw.	70.45		
Druck Zirkular	56.15	7 126.60	
		Mehrausgaben 1950	893.70
D. Vortrag auf neue Rechnung			9 494.10

Pflanzengeographische Kommission

Fr.

22

A. Vortrag vom Vorjahre			2 036.61
B. Einnahmen:			
Kredit der Eidgenossenschaft	4 000.—		
Zinsen der Schenkung Prof. Rübel	1 382.40		
Rückvergütung der Verrechnungssteuer ..	511.50		
Erlös aus Verkauf von Heften	2 191.14		
Erlös aus Vegetationskarte der Schweiz ..	1 777.60		
Druckbeitrag	500.—		
Zinsen Sparhefte	136.20	10 498.84	
C. Ausgaben:			
Verlag Kümmerly & Frey, Bern	5 605.25		
Verlag Hans Huber, Bern	5 620.80		
Beitrag an Vegetationskartierung	200.—		
Reisespesen	206.—		
Beitrag an die S. N. G.	200.—		
Swissair-Photo AG., Zürich	23.10		
Depotgebühr	50.—		
Porti- und Bureauspesen	17.05	11 922.20	
		Mehrausgaben 1950	1 423.36
D. Vortrag auf neue Rechnung			613.25

Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparkes

23

A. Vortrag vom Vorjahre		Passivsaldo	1 305.38
B. Einnahmen:			
Kredit der Eidgenossenschaft	5 000.—		
Beitrag des Schweiz. Naturschutzbundes .	3 000.—		
Sonderbeitrag des Schweiz. Naturschutz-			
bundes	1 500.—		
Geschenk Kiefer-Hablitzel-Stiftung, Lu-			
zern	2 000.—		
Gutschrift Lüdin AG., Liestal, für National-			
park-Broschüre	505.20		
Zinsen: Sparheft	35.90	12 041.10	
C. Ausgaben:			
<i>Botanische Subkommission</i>			
1. Vergütungen an Mitarbeiter	1 696.20		
2. Allgemeine Unkosten, Material usw. . . .	149.30		
<i>Zoologische Subkommission</i>			
Vergütungen an Mitarbeiter	1 228.35		
<i>Geologische Subkommission</i>			
Vergütungen an Mitarbeiter	225.15		
<i>Publikation</i>			
Lüdin AG., Liestal: Broschüre «Les néma-			
todes du parc national suisse»	2 605.25		
<i>Verwaltung und Bureau, Diverses</i>	695.—	6 599.25	
		Mehreinnahmen 1950	5 441.85
D. Vortrag auf neue Rechnung			4 136.47

24

Hydrobiologische Kommission

Fr.

A. Vortrag vom Vorjahre	Passivsaldo		3 245.71
B. Einnahmen:			
Kredit der Eidgenossenschaft	6 000.—		
Druckbeiträge	6 000.—		
Beitrag Kanton Fribourg	1 000.—		
Beitrag der Entreprises Electriques Fri- bourgeoises	1 000.—		
Rückvergütung Verrechnungssteuer	6.15		
Zinsen Depositenheft	53.55	14 059.70	
C. Ausgaben:			
Birkhäuser, Basel: Heft 1, 3, Bd. XII 1950	6 861.—		
Korrekturen und Separata	585.05		
Schweiz. Zeitschrift für Hydrologie	270.—		
Korrekturen und Separata	603.30		
Untersuchungen im Pioragebiet	367.50		
Untersuchungen in Marmorera	585.10		
Untersuchungen der Julia	103.15		
Untersuchungen des Sihlsees	405.80		
Untersuchungen des Greyerzersees	595.65		
Untersuchungen der Hallwyler Aa	32.50		
Untersuchungen des Hochmoors bei Cham	30.10		
Anderson & Weidmann, Zürich: Klischees	1 062.55		
Steiner & Co., Basel, Klischees	1 394.70		
Zeichnungen	63.—		
A. Welte-Furrer AG., Zürich	79.85		
Planktonnetz	125.70		
Rucksack	98.80		
Flaschen und Korkstopfen	17.40		
Beitrag an die S. N. G.	300.—		
Reise- und Bureauspesen	869.62		
Feuerversicherung	4.50	14 455.27	
		Mehrausgaben 1950	395.57
D. Vortrag auf neue Rechnung	Passivsaldo		<u>3 641.28</u>

25

Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoeh

A. Vortrag vom Vorjahre			4 679.70
B. Einnahmen:			
Kredit der Eidgenossenschaft	1 000.—		
Rückvergütung der Verrechnungssteuer .	16.60		
Zinsen	67.95	1 084.55	
C. Ausgaben:			
Reisespesen	250.—		
Beitrag an die S. N. G.	50.—	300.—	
		Mehreinnahmen 1950	784.55
D. Vortrag auf neue Rechnung			<u>5 464.25</u>

**IV. Inventar, Betriebs- und Kapitalrechnung des Reparationsfonds
der Geologischen Kommission**

26

A. Obligationen

Nominalwert		Coupons-termin	Ertrag Fr.
19 000.—	3 ½ % Kanton Zürich von 1944 rückzahlbar am 28. 2. 1969	28. 2. 31. 8.	465.50
5 000.—	3 % Stadt Zürich von 1950	31. 3.	52.50
5 000.—	3 ½ % Kanton Genf von 1942 kündbar auf 15. 2. 1953	20. 2. 20. 8.	122.50
<hr/>			
29 000.—	12. 12. 1950 Verkauf von 10 000.— Obligationen 3 ½ % Kanton Zürich von 1947		227.50
	31. 5. 1950 Rückzahlung von nom. 1000.— Obligation 3 ½ % Eidg. Anleihe 1941		12.25
	Rückerstattung der Verrechnungssteuer		422.30
			<hr/> 1 302.55

B. Sparhefte

Sparheft Nr. 233 111, Folio 31 919 der Zinstragenden Ersparniskasse in Basel, Saldo 31. 12. 1950	395.80	10.60
Einlageheft Nr. 400 192 der Aarg. Kantonalbank, 27. 12. 1950 aufgehoben	—.—	19.65

Betriebsrechnung

Einnahmen: Zinsenübertrag aus der Kapitalrechnung		1 332.80
Ausgaben:		
Art. Institut Orell Füßli AG., Zürich, für Blatt 3 Zürich- Glarus der Geologischen Generalkarte	15 093.40	
Präsident für «Erläuterungen» zu Blatt 2 Basel-Bern der Geologischen Generalkarte	500.—	
Remuneration des Präsidenten	500.—	
Remuneration des Sekretärs	294.—	
Bankspesen	32.70	16 420.10
	<hr/> Mehrausgaben 1950	<hr/> 15 087.30

Kapitalrechnung

A. Vermögensvortrag vom Vorjahre		40 230.65
B. Einnahmen:		
Zinsen: Obligationen	1 302.55	
Zinsen: Sparhefte	30.25	
	<hr/> 1 332.80	
Erlös aus Verkauf von nom. Fr. 10 000.— Oblig.	10 587.05	
Rückzahlung von nom. Fr. 1000.— Oblig.	1 000.—	12 919.85
C. Ausgaben:		
Übertrag auf die Betriebsrechnung	1 332.80	
Mehrausgaben der Betriebsrechnung	15 087.30	
Entlassung aus dem Inventar von nom. Fr. 11 000.— Obligationen	11 000.—	
Konversionsquelle	80.—	27 500.10
	<hr/> Rückschlag der Kapitalrechnung	<hr/> 14 580.25
D. Vermögensvortrag auf neue Rechnung		<hr/> 25 650.40

AKTIVEN

Bilanz vom 31. Dezember 1950

PASSIVEN

27

	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Saldi von Bankrechnungen:			I. Disponibles Kapital	4	18 858.31
Betriebsrechnung	496.—		Stammkapital	5	118 165.49
Denkschriften-Kommission	211.—		Fonds Cécile Rübel	6	25 000.—
Gletscher-Kommission	1 251.—		Fonds f. d. Preis v. Dr. Schläfli	7	34 965.26
Kryptogamen-Kommission	80.50		Legat Prof. F. A. Forel	8	2 408.80
Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen	66.90	2 105.40	Rübel-Fonds f. Pflanzengeogr.	9	60 000.—
Depositen- und Sparhefte, Saldi laut Spezifikation	17	94 715.94	Fonds für Reserverate in Robenhäusern	10	2 358.10
Reparationsfonds	26	395.80	Fonds «Stiftung Dr. Joachim de Giacomi»	11	328 205.41
Med.-Biologische Gesellschaft		1 501.75	Fonds «Aargauerstiftung»	12	14 240.95
Obligationen, laut Spezifikation	17	1 118 860.—	Fonds Daniel Jenny	13	14 158.20
Obligationen Reparationsfonds	26	29 000.—	Zentralfonds	14	470 323.72
Postscheck		28 105.23	Luftelektrische Kommission	15	4 272.80
Guthaben für Inserate in den «Verhandlungen»		6 300.—	Kommission f. d. Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen	16	102 689.37
Kasse		2 155.56	II. Denkschriften-Kommission	18	12 320.12
Passivsaldo, Hydrobiologische Kommission	24	3 641.28	Kommission f. d. Schweiz. Naturw. Reisetipendium	21	9 494.10
			Jungfrauoch-Kommission	25	5 464.25
			Pflanzengeogr. Kommission	22	613.25
			Gletscher-Kommission	19	456.33
			Kryptogamen-Kommission	20	420.—
			Kommission f. d. wissenschaftl. Erforschung d. Nationalparkes	23	4 136.47
			Bundeskredite		173.90
			III. Reparationsfonds		25 650.40
			IV. Kreditor: Med.-Biologische Gesellschaft		2 039.38
			V. Transitorische Posten		30 346.25
			ICSU		20.10
					1 286 780.96
					1 286 780.96

Der Quästor: Prof. M. Schürer.

**Jahresrechnungen und Bilanzen von Unternehmungen der S. N. G.
mit Spezialrechnungsführern**

28

Schweizerische Geologische Kommission

<i>I. Ordentliche Einnahmen:</i>		Fr.
1. Saldo vom 31. Dezember 1949	282.24	
2. Kredit der Eidgenossenschaft 1950	102 100.—	
3. Verkauf von geologischen Publikationen durch den Kommissionsverlag Kümmerly & Frey, Bern	3 032.75	
4. Verkauf von Separata, Rückvergütungen für Fort- drucke	1 445.40	
5. Zinsen, Bank (netto) und Postscheck	519.70	
6. Varia (Rückerstattung).....	<u>1.75</u>	107 381.84
 <i>Ia. Außerordentliche Einnahmen:</i>		
1. Regierungsrat Kanton Bern, Beitrag an den Druck der Atlasblätter Fraubrunnen und Neuenegg	6 000.—	
2. Regierungsrat Kanton Waadt, Beitrag an den Druck der Atlasblätter Les Plats-Gimel und Jorat	6 000.—	
3. Stiftung Dr. Joachim de Giacomi, Beitrag an den Druck der 70. Lfg., Err-Julier-Gruppe, II. Teil, von Dr. H. P. Cornelius	4 000.—	
4. Prof. Rud. Staub, Autorbeitrag an die Druckkosten der 93. Lfg., Samaden-Julierpaß	<u>1 100.—</u>	<u>17 100.—</u>
Total der Einnahmen		124 481.84
 <i>II. Ausgaben:</i>		
A. Geologische Feldaufnahmen, Gesteinsanalysen und Dünnschliffe	19 676.15	
B. Vorbereitung des Drucks, Gehalt der Adjunkten, Löhne der Zeichner, Karten, Pläne, Konferenzen, Varia	33 275.39	
C. Druck von geol. Karten	32 034.15	
Druck von geol. Texten	<u>25 633.35</u>	57 667.50
D. Leitung und Verwaltung, Telefon, Porto, Versiche- rungen für Lager, Mobiliar, Unfall, Unkostenbeitrag an Zentralvorstand S. N. G.	<u>13 457.49</u>	
Total der Ausgaben		<u>124 076.53</u>
<i>III. Saldo</i> am 31. Dezember 1950		<u>405.31</u>

Der Rechnungsführer: *O. P. Schwarz.*

<i>A. Passivsaldo vom Jahre 1949</i>		1 139.60	
<i>B. Einnahmen:</i>			
Bundesbeitrag 1950	58 000.—		
Zinserlös	171.40		
Verkauf von Veröffentlichungen	37.40	58 208.80	
		<hr/>	
<i>Total Einnahmen</i>			57 069.20
 <i>C. Ausgaben:</i>			
1. a) Gehalt für 2 Ing. inkl. Zulagen ...	35 422.80		
b) Lohn für Hilfskraft inkl. Zulagen	8 902.20		
c) Beiträge an Gemeindeausgleichs-			
kasse AHV	1 905.90		
d) Unfallversicherung	447.30	46 678.20	74,8 %
e) Reiseentschädigungen, Reiseaus-			
lagen der Ingenieure und der			
Hilfskraft	3 123.10		
f) Eidg. Landestopogr. für Feld-			
arbeiten	5 481.25	8 604.35	13,8 %
g) Reparatur des Passage-Instru-			
mentes	2 321.70		
h) Anschaffung einer Schreib-			
maschine	785.—		
i) Anschaffung eines Vervielfälti-			
gungsapparates	625.—		
k) Mobiliarversicherung	57.20		
l) Bücherei, Bureau-Auslagen und			
Porti in Zürich	815.95	4 604.85	7,4 %
2. a) Procès-verbal und Drucksachen .		1 201.85	1,9 %
3. a) Kommissionssitzungen und Aus-			
lagen der Mitglieder	543.25		
b) Verwaltung in Bern	219.60		
c) 1 % Bundesbeitrag an Zentral-			
komitee, Bern	580.—	1 342.85	2,1 %
		<hr/>	
		62 432.10	100,0 %
<i>Total Ausgaben</i>			62 432.10
<i>Passivsaldo auf 1. Januar 1951</i>			<hr/> <hr/>
			5 362.90

Der Präsident: Prof. C. F. Baeschlin.

<i>II. Vermögensstatus</i>		Fr.
Am 31. Dezember 1949 betrug der Euler-Fonds		129 819.69
Einnahmen im Berichtsjahr	20 108.69	
Ausgaben im Berichtsjahr	20 373.64	
<i>Ausgabenüberschuß</i>		<u>264.95</u>
<i>Bestand des Euler-Fonds am 31. Dezember 1950</i>		<u>129 554.74</u>

<i>III. Schlußbilanz</i>		
	Aktiven	Passiven
Bankguthaben	11 324.—	
Postscheck	15 406.19	
Debitoren	1 760.40	
Wertschriften	132 000.—	
Kreditoren		1 283.85
Vorausbezahlte Subskriptionen		29 652.—
Euler-Fonds-Konto		129 554.74
	<u>160 490.59</u>	<u>160 490.59</u>

Der Schatzmeister: Dr. Ch. Zoelly.

32

Hydrologische Kommission

A. <i>Vortrag vom Vorjahr</i>		<u>496.12</u>
B. <i>Einnahmen:</i>		
Bundeskredit	6 000.—	
Beitrag der Gletscher-Kommission der S. N. G. für den Druck der hydrologischen Bibliographie 1939–1947	300.—	
Zins vom Postscheck	3.50	
	<u>Total Einnahmen</u>	<u>6 303.50</u>
C. <i>Ausgaben:</i>		
1. <i>Bureau, Sitzungen:</i>		
Porti, Bureauaterial, Lichtpausen	350.60	
Sitzungen, Reisespesen	555.25	
Beitrag an die S. N. G.	60.—	
Bibliothek	7.80	973.65
2. <i>Studien im Maggiagebiet:</i>		
Drei große und acht kleine Totalisatoren	2 388.15	
Transport, Trägerlöhne, Montage	280.90	2 669.05
3. <i>Studien im Gebiet der Baye de Montreux:</i>		
Fünf kleine Niederschlagsmesser	173.—	
Feldzulagen für Beobachter und Gehilfen	1 931.40	
Löhne zu Lasten der Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau	—	
Photomaterial, Karten, Planpausen	127.27	2 231.67
	<u>Total Ausgaben</u>	<u>5 874.37</u>
<i>Rekapitulation:</i>		
A. Vortrag vom Vorjahr		496.12
B. Einnahmen	6 303.50	
C. Ausgaben	5 874.37	
Aktivsaldo		<u>429.13</u>
D. Vortrag auf neue Rechnung		<u>925.25</u>

Der Präsident: E. Meyer-Peter.

Bericht der Rechnungsrevisoren

33

An den Zentralvorstand der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft, Bern

Sehr geehrte Herren!

In Ausführung des uns übertragenen Mandates haben wir die vom Zentralquästorat geführten und nachstehend genannten Rechnungen der Gesellschaft, abgeschlossen per 31. Dezember 1950, geprüft:

Betriebsrechnung	Luftelektrische Kommission
Fonds Cécile Rübel	Kommission für die Schweiz. Paläontologischen Abhandlungen
Zentralfonds	Denkschriften-Kommission
Schläfli-Stiftung	Gletscher-Kommission
Legat Prof. F. A. Forel	Kryptogamen-Kommission
Rübel-Fonds für Pflanzengeographie	Naturwissenschaftliches Reise-stipendium
Fonds für die Reservate in Robenhausen	Pflanzengeographische Kommission
Stiftung Dr. Joachim de Giacomo	Wissenschaftliche Nationalpark-Kommission
Aargauerstiftung der Geologischen Kommission	Hydrobiologische Kommission
Reparationskonto der Geologischen Kommission	Jungfrauoch-Kommission
Fonds Daniel Jenny	

Bern, den 7. Februar und 24. Mai 1951.

Die Rechnungsrevisoren:

H. Hadwiger

A. Mercier

H. B. Studer

Wir haben die Rechnungen folgender Gesellschaften, die einen eigenen Quästor haben, geprüft und richtig befunden:

Geologische Kommission
Geotechnische Kommission
Geodätische Kommission
Hydrologische Kommission
Euler-Kommission

Wir beantragen Ihnen, diese Rechnungen zu genehmigen unter bester Verdankung an die Herren Rechnungsführer.

Bern, den 7. Februar und 24. Mai 1951.

Die Rechnungsrevisoren und der Zentralquästor:

H. Hadwiger

A. Mercier

H. B. Studer

M. Schürer

Es sind uns ferner die Rechnungen für das Jahr 1949 der Zweiggeseellschaften:

Mathematische Gesellschaft
Zoologische Gesellschaft
Botanische Gesellschaft
Paläontologische Gesellschaft

Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie
Entomologische Gesellschaft

vorgelegt worden. Wir haben festgestellt, daß sie ordnungsgemäß geführt sind sowie daß sie von den verantwortlichen Organen geprüft und unterzeichnet sind.

Bern, den 7. Februar 1951.

Die Rechnungsrevisoren und der Zentralquästor:

A. Mercier

H. B. Studer

M. Schürer

Eigentum der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

(Siehe «Verhandlungen» 1935, Einsiedeln, S. 46)

Bibliographie der Reglemente der Kommissionen usw.

- Denkschriften-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, Teil, S. 87; Verh. Neuchâtel, 1920, I., S. 136; Verh. Solothurn 1936, S. 43.
- Euler-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 91; Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 111 (auch schon 1909 und 1910); Verh. Thun 1932, S. 180.
- Schläfli-Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 97; Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 114 und Verh. Solothurn 1936, S. 136.
- Geologische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 117; Verh. Fribourg 1945, S. 255.
- Geotechnische Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 101; Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 140; Verh. Aarau 1925, S. 136.
- Geodätische Kommission: Verh. Zürich 1917, I, S. 106; Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 120.
- Hydrobiologische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 122; Verh. Sitten 1942, S. 276.
- Gletscher-Kommission: Reglement vom 2. Juli 1916, aber nur erwähnt in den Verh. von 1916, beim Gletscherbericht, nirgends gedruckt. Verh. Sitten 1942, S. 271.
- Kommission für die Kryptogamen-Flora: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 124.
- Kommission für das Naturwissenschaftliche Reisestipendium: Verh. Aarau 1925, I, S. 134.
- Luftelektrische Kommission: Verh. Schaffhausen 1943, S. 266.
- Pflanzengeographische Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 128.
- Wissenschaftliche Nationalpark-Kommission: Verh. Schaffhausen 1921, I, S. 130; Verh. Neuchâtel 1920, I, S. 16, und Vereinbarung betreffend den Nationalpark zwischen der Schweiz. Eidgenossenschaft, dem Schweiz. Bund für Naturschutz, der S. N. G. und der Eidg. Nationalpark-Kommission. Verh. Bern 1922, I, S. 18.
- Kommission für die Stiftung Dr. Joachim de Giacomi: Verh. Bern 1922, I, S. 142; Verh. Sils 1944, S. 292.
- Kommission für das Jungfrauoch: Reglement für die Forschungsstation, Separat, und Verh. Freiburg 1926, I, S. 104 erwähnt.
- Daniel-Jenny-Fonds: Verh. Fribourg 1926, I, S. 50.
- Statut der Aargauer Stiftung: Verh. Aarau 1925, S. 140.
- Chênes Censi, Atto Pubblico Notarile: Verh. Basel 1927, I, S. 132.
- Vereinbarung zwischen der S. N. G. und der Schweiz. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz: Verh. Davos 1929, I, S. 143.

- Herausgabe der gesamten Werke Leonhard Eulers. Anträge des C. C.:
Verh. Lausanne 1909, II, S. 10; Verh. Basel 1910, II, S. 15.
- Schaffung des Senates der S. N. G.: Verh. Lausanne 1909, II, S. 13.
- Zentralfonds der S. N. G.: Verh. St. Gallen 1930, S. 162.
- Vereinbarung zwischen der S. N. G. und dem Internationalen Komitee
der Konstantentabellen: Verh. St. Gallen 1930, S. 163.
- Statuten des Komitees Steiner-Schläfli: Verh. Genf 1937, S. 20.
- Vertrag zwischen der Stiftung zur Herausgabe der «Schweizerischen
Paläontologischen Abhandlungen» und der Schweizerischen Natur-
forschenden Gesellschaft: Verh. Locarno 1940, S. 356.
- Reglement des Fonds Cécile Rübel: Verh. Schaffhausen 1943, S. 265;
Verh. St. Gallen. 1948, S. 300.
- Vertrag zwischen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft
und dem Schweizerischen Naturschutzbund; Verh. Sils 1944, S. 295.
- Reglement der Hydrologischen Kommission: Verh. St. Gallen 1948,
S. 296.